



Faktensammlung Weltvogelpark Walsrode: Besondere Fakten und unglaubliche Rekorde

Der Weltvogelpark Walsrode ist nicht nur der größte Vogelpark und einer der zehn artenreichsten Zoos der Welt – er ist auch in vielen anderen Bereichen Rekordhalter. Entdecken Sie mit dieser Faktensammlung neue Facetten des Parks.

FASZINIERENDE VOGELWELT

Welcher ist der gefährlichste Vogel im Weltvogelpark und warum?

Der gefährlichste Vogel ist der Rothalskasuar, der wegen seiner „Todeskralle“, einer scharfen Innenzehe, und der stark ausgeprägten Beinmuskulatur für den Menschen gefährlich werden könnte – wenn er nicht durch Wassergraben und Zaun von den Besuchern sicher getrennt wäre.

Der gefährlichste Greifvogel ist die Harpyie (Foto rechts) mit ihren bis zu zwölf Zentimeter langen Krallen, mit denen sie sogar Faultiere im Flug aus einem Baum schlagen kann.



Welche Vogelart kommt am häufigsten im Weltvogelpark vor?

Mit über 200 Exemplaren präsentiert der Weltvogelpark die größte Rosaflamingo-Gruppe, die in einem europäischen Zoo gezeigt wird.





Welcher ist der schnellste Vogel im Weltvogelpark?

Der Wanderfalke ist der schnellste Vogel im Weltvogelpark – im Sturzflug kann er über 300 km/h erreichen.



Wie hungrig sind 4.000 Vögel – wie viel Futter verfüttert der Park jedes Jahr?

11.850 Eier

40.000 Kilogramm Obst

47.000 Kilogramm Fisch

45.000 Kilogramm Fleisch

25.000 Kilogramm Sämereien, Nüsse und Pellets

rund 550 Kilogramm diverser anderer Futtermittel (wie Honig oder Insekten)



Welcher ist der „gefräßigste“ Vogel im Weltvogelpark?

Was frisst er pro Tag?

Der gefährliche Rothalskasuar ist eigentlich ein friedlicher Vegetarier und frisst jeden Tag drei bis vier Kilogramm Obst und Gemüse.





Welcher ist der beliebteste Vogel im Weltvogelpark?

Es gibt sehr viele beliebte Vögel im Weltvogelpark. Vom Schuhschnabel sind fast alle Besucher sehr fasziniert, da er besonders außergewöhnlich aussieht. „Abu Markub“ – „Vater des Schuhs“ – wird diese Storchenart auf Arabisch wegen ihres gewaltigen, schuhförmigen Schnabels genannt.



Der Sekretär Socke ist durch die Flugshow sehr bekannt und beliebt. Seinen Namen verdankt er den langen Haubenfedern, die am Hinterkopf herausragen wie ein Federkiel hinter dem Ohr im 19. Jahrhundert.



Welche Vogelart im Weltvogelpark ist am intelligentesten/lernfähigsten?

Ganz klar: Papageien und Rabenvögel. Beide Vogelarten sind nur sehr entfernt miteinander verwandt und haben sich evolutionstechnisch unabhängig voneinander entwickelt. Trotzdem sind beide Stimmenimitatoren, Futtermulcher und Werkzeugnutzer – Fähigkeiten, die in dieser Fülle nur bei diesen beiden Vogelarten auftauchen.









<p>Welche Vogelart im Weltvogelpark hat die meisten Federn?</p> <p>Schwäne haben mit bis 25.000 Federn das aufwendigste Federkleid im Weltvogelpark.</p>	
<p>Welche Vogelart im Weltvogelpark ist am farbenprächtigsten, welche hat die meisten Farben im Federkleid?</p> <p>Der Weltvogelpark präsentiert sehr viele verschiedene farbenprächtige Vogelarten, eine der eindrucksvollsten ist der Himalaya-Glanzfasan.</p>	
<p>In wie vielen Ländern ist der Weltvogelpark aktiv?</p> <p>Der Weltvogelpark ist auf jedem Kontinent aktiv. Derzeit werden Projekte in über 30 Ländern unterstützt – jedes Jahr kommen neue hinzu.</p>	
<p>Wie viele Küken sind seit der Gründung geschlüpft?</p> <p>Geschätzte 35.000 Nachzuchten haben sich im Weltvogelpark Walsrode durch die Eierschale ans Licht der Welt gearbeitet.</p>	





TIERISCHE REKORDE AUS DEM WELTVOGELPARK

<p>Schwerster flugfähiger Vogel ist die Koritrappe, die bis zu 19 Kilogramm auf die Waage bringt.</p>	
<p>Die größten Augen aller Landwirbeltiere hat der Strauß mit einem Durchmesser von fünf Zentimetern.</p>	
<p>Die markante Augenpartie hat dieser Art den Namen verschafft, aber Rekordhalter ist der Brillenpelikan für etwas anderes: Mit stolzen 47 Zentimetern hat er den längsten Schnabel aller Vogelarten.</p>	
<p>Der Streifenkiwi hat die längste Brutdauer: 74–84 Tage brütet das Männchen die Eier aus. Eine weitere Besonderheit: Im Verhältnis zur Körpergröße brütet der Streifenkiwi die größten Vogeleier der Welt aus.</p>	



EINZIGARTIGE PFLANZENVIELFALT

<p>Warum ist der Weltvogelpark auch ein besonderer Landschaftspark?</p> <p>Der Weltvogelpark ist in eine der schönsten Park- und Gartenkulturlandschaften Norddeutschlands eingebettet – mit teilweise sehr seltenem Pflanzenbestand.</p>	
<p>Wie alt sind die ältesten Baumbestände im Weltvogelpark?</p> <p>Die Kiefern- und Eichenbestände im Park sind bis zu 120 Jahre alt.</p>	
<p>Wie viele Rhododendron-Arten gibt es im Weltvogelpark?</p> <p>Circa 120 Arten (= 6.000 Rhododendron- und Azaleenkulturen).</p>	
<p>Wie viele Rosensorten gibt es im Weltvogelpark?</p> <p>Circa 70 Sorten (= circa 15.000 Rosenstöcke).</p>	



Was sind die exotischsten und seltensten Baum- und Pflanzenarten im Park?

Ob im neu gestalteten Japanischen Garten, der Regenwaldhalle oder in den zahlreichen weiteren Anlagen der 24 Hektar großen Park- und Gartenlandschaft – im Weltvogelpark gibt es viele seltene Arten wie Transkaukasische Birke, Schlangenfichte, Tulpenbaum, Kuchenbaum, Mammutbäume, Trompetenbaum und viele mehr, die das Herz eines jeden Gärtners höher schlagen lassen.

